

Juni 2016

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier erhalten Sie die aktuellen Informationen Ihrer vbba-Fraktion aus der Sitzung des Hauptpersonalrates.

#### Dienstvereinbarung über Langzeitkonten für die Arbeitnehmer/-innen der BA

Die neu abgestimmte Dienstvereinbarung wird die Vereinbarung aus dem Jahr 2009 ersetzen. Im Gegensatz zur bisherigen Dienstvereinbarung wird vor allem der Bereich der Pflege und Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen sowie der Betreuung von Kindern stärker betont.

Es wird die Möglichkeit geschaffen, erst mit dem Eintritt der Pflegesituation ein Langzeitkonto zu vereinbaren und somit zunächst ein „Negativguthaben“ aufzubauen, das nach dem Ende der Pflegesituation ausgeglichen wird. Dies stellt eine **Ergänzung** zu den gesetzlichen Freistellungsmöglichkeiten nach den Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetz dar.

Neu ist darüber hinaus, die verbindliche Regelung, wonach die etwaige Ablehnung eines Antrages auf Einrichtung des Langzeitkontos **schriftlich** gegenüber der/dem Beschäftigten zu begründen ist.

#### Rekrutierung und Einstellung von Nachwuchskräften ab dem Einstellungsjahr 2017

Mit der neuen Weisung werden die Einstellungsquoten als Grundquoten für die Nachwuchskräfteprogramme der BA im Sinne der Planungssicherheit der Regionaldirektionen mittelfristig festgelegt. Eine jährliche Konkretisierung mittels Weisung ist im August / September eines Jahres, beginnend ab 2016, analog dem Regelprozess zur dezentralen Personalplanung vorgesehen.

Es ist geplant ab 2017 jährlich 600 Auszubildende, 500 Studierende und 45 Trainees einzustellen.

#### Bildungsprogramm Leistung SGB II Führungsimpuls – konkrete Umsetzung

Zielgruppe des Programms sind Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter sowie Fachassistentinnen und Fachassistenten mit Entwicklungsplan, die keine entsprechenden Kenntnisse u.a. durch einschlägige Studienabschlüsse (z.B. an der HdBA, Rechts- oder Verwaltungswissenschaften) erworben haben. Teilnehmen können sowohl kommunale als auch BA-Beschäftigte einer gemeinsamen Einrichtung. Eine Zulassung der Teilnehmenden ist nur dann erforderlich, wenn ein Hochschulzertifikat (ECTS-Punkte) erworben werden soll.

Das Programm ist modular aufgebaut und besteht aus Präsenz- und Selbstlernphasen. Die beiden Module werden aufeinander folgend innerhalb von 6 Monaten absolviert.

#### Projekt Bürokommunikation in der BA (BIBA): Testbetrieb und Modellversuch

BIBA soll zukünftig das bisher verwendete System zur Erstellung von Schriftstücken aus Vorlagen (BK-Text) ablösen. In einem anstehenden Testbetrieb und Modellversuch werden in ausgewählten Arbeitsagenturen und Jobcentern (gE) einige Startvorlagen zur Verfügung gestellt.

Die Anwendung BIBA wird parallel zu BK-Text eingeführt, so dass den Beschäftigten BK-Text zunächst weiterhin zur Verfügung steht.

#### weitere Themen

- Gezielte Erhöhung des Rekrutierungsumfangs von Studierenden an der HdBA zum Einstellungstermin 01.09.2016
- Bildungsprogramm Leistung SGB II Führungsimpuls – konkrete Umsetzung
- Weiterentwicklung VerBIS - Versionsbeschreibung VerBIS PRV 16.02 / P62 (geplanter Einsatz: 25. Juli 2016)
- Weiterbildungsberatung (WBB) – Überführung in das Projekt Lebensbegleitende Berufsberatung (LBB) – Verlängerung der Tätigkeiten von derzeit als Weiterbildungsberater/innen angesetzten Mitarbeiter/innen in den Erprobungsagenturen
- Projekt AMDL (Vertragsmanagement und aktives Lieferantenmanagement von Arbeitsmarktdienstleistungen in SAP) - aktives Lieferantenmanagement (aLM AMDL)
- Durchführung einer internen Open Innovation Kampagne zur Erprobung der Ideenwerkstatt
- Arbeitsmarktintegration von Flüchtlingen – verbindliches Dienstleistungsangebot in den Ankunftszentren

#### Kenntnisnahmen (nicht mitbestimmungspflichtig)

- Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (HdBA) Startwoche an der HdBA vom 05. – 09. September 2016
- neu entwickeltes Qualifizierungsmodul Modulbezeichnung KODE
- Weisung und Information zum Thema Kooperation zwischen Bundeswehr und BA
- Information zur Vorstudie gE-online: Interviewfragebogen
- Wichtige Hinweise für die Familienkassen Mai 2016
- Rechtskreisübergreifende Arbeitshilfe zum Übergabeprozess SGB III / SGB II geflüchteter Menschen
- Weisung und Information: Einrichtung einer zentralen Dolmetscher-Telefon-Hotline
- Technische Ablösung der Lernplattform BA-Lernwelt
- Fachangestellte für Arbeitsmarktdienstleistungen: Ergebnis der Abschlussprüfung 2016/I
- Nachweis zuwendungsfähiger Personalkosten im Rahmen des ESF- Bundesprogramms zur Eingliederung langzeitarbeitsloser Leistungsberechtigter im SGB II
- Fortführung der Berichterstattung zu den kommunalen Personalstrukturen der gemeinsamen Einrichtungen („PergE“): Erfassung der Personalstrukturen
- Einführung der Beratungsdienstleistung der Nachbetreuung (Überführung des Projektes „INA! – Integration nachhalten“)
- Verlängerung der Wirkungsdauer des Maßnahmenplans zur überregionalen Steuerung des Abbaus von Bearbeitungsrückständen (zÜR) vom 31.05. auf den 30.06.2016
- Anbindung AAV (allg. Auftrags- u. Aufgabenverwaltung) an das DWH (Date Warehouse)
- Neu entwickeltes Qualifizierungsmodul:
  1. Wirkung entfalten – Kommunikation im öffentlichen Raum für BCA SGB II und SGB III
  2. Interkulturelle Sensibilisierung – Vertiefungsseminar für BCA: Vertiefungsmodul (noV) für BCA SGB II / SGB III zur „Stärkung der interkulturellen Kompetenz“
- weitere Unterstützung des BAMF
- Überarbeitete Anlage zur HEGA Internationale Vermittlung und Beratung: EURES-Akteure – Konkretisierung der Rollen und Aufgaben
- Bereitstellung des „Handbuches Berufliche Teilhabe“ als Reha-Wiki in Form eines MediaWiki-Systems
- Weisung Vermittlung in den praktischen Teil bundes- bzw. landesrechtlich anerkannter schulischer Ausbildungsgänge
- Mentoring als Instrument der Personalentwicklung der BA
- Entwurf Geschäftsordnung AA
- Auswirkungen des Dienstleistungseinkaufs durch das Jobcenter team.arbeit.hamburg auf die SGB II- Telefonie in der Region Nord

**Ihre vbba-Fraktion in den Ausschüssen des HPR:**

Vorstand	Sven Strauß (1. stv. HPR-Vorsitzender)
Ausschuss Nr. 1 Arbeitnehmer- und Beamtenangelegenheiten, Personalhaushalt, Personalwirtschaft, Koordination ERP-Personal	Helga Duhme-Lübke Heidrun Osang
Ausschuss Nr. 2 Personalentwicklung und –qualifizierung (Aus- und Fortbildung)	Doris Braun Karin Schneider
Ausschuss Nr. 3 Markt und Integration	Sahra Hinz Susanne Oppermann
Ausschuss Nr. 4 Operativer Service und Kundenportal	Gabriele Sauer Heidrun Osang
Ausschuss Nr. 5 Controlling und Steuerung, Koordination ERP-Finzen	Doris Braun Sarah Hinz
Ausschuss Nr. 6 Allgemeine IT-Angelegenheiten und Infrastruktur	Gabriele Sauer (stv. Sprecherin) Agnes Ranke
Ausschuss Nr. 7 Personalfürsorge (BGM, BEM, Gleichstellungsfragen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf)	Helga Duhme-Lübke (Sprecherin) Susanne Oppermann Karin Schneider
Ausschuss Nr. 8 BPersVG	Doris Braun (stv. Sprecherin)

**Besuchen Sie uns auch im Internet unter:**

[www.vbba.de](http://www.vbba.de)

